

Vatikan, Biblioteca Apostolica Vaticana, Pal. lat. 1935

Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung: Katalog der Schlossbibliothek, Physik und philosophische Opera omnia

Sprache: Lateinisch, Deutsch

Thema / Text- bzw. Buchgattung: Bibliothekskatalog

ÄUBERES

Entstehungsort: Heidelberg

Entstehungszeit: um 1555-1557

Typus (Überlieferungsform): Codex

Beschreibstoff: Papier

Umfang: 1, 44, 1 Bll.

Format (Blattgröße): 31,7 × 21,0 cm

Zusammensetzung (Lagenstruktur): (I-1)^{1a} (inkl. Spiegel) + 1¹ + 7 III³⁴ (mit Bl. 5a, 12a, 19a, 19b, 25a, 25b, 28a, 30a, 34a) + 1³⁵ + (I-1)^{36*} (inkl. Spiegel).

Seiten-, Blatt-, Lagenzählung: Wohl römische Blattzählung (*I-35*); unbeschriebene Bll. nicht gezählt, Beschreibung erfolgt nach den Angaben des Digitalisats.

Zustand: Auf 1r grüne Flecken von der Färbung des Schnitts am oberen und unteren Rand; sichtbare Beschädigungen auf Bl. 1, 34, 34a und 35 (wohl von den Beschlügen des alten Einbands); mit braunem Band geklebter Riss in Bl. 15.

Schriftraum: 22,5-25,8 × 16,8 cm

Spaltenanzahl: 1 Spalte

Zeilenanzahl: stark variierend

Schriftart: humanistische Kursive; deutsche Kurrent

Angaben zu Schrift / Schreibern: Von vier Schreibern nicht in einem Zug geschrieben. Die Schreiber wechselten sich ab, so dass die erste Hand auch bei später eingetragenen Titeln wieder auftaucht, vgl. etwa 4r. Die erste Hand ist identisch mit der ersten Hand in BAV, Pal. lat. 1934, 1941 und 1942 sowie mit der zweiten in Pal. lat. 1933 und 1944. Die zweite Hand ist identisch mit der zweiten Hand in Pal. lat. 1934 sowie mit der ersten Hand in Pal. lat. 1933 und 1944. Die dritte Hand ist auch dritte Hand in Pal. lat. 1933, 1934 und 1944, zweite Hand in Pal. lat. 1941 und 1942 sowie Haupthand in Pal. lat. 1929, 1932, 1936, 1937, 1940, 1943 und 1946. Die vierte Hand ist identisch mit der vierten Hand in Pal. lat. 1941 und 1944, mit der zweiten Hand in Pal. lat. 1929 und 1932 sowie mit der dritten Hand in Pal. lat. 1940 und 1942.

Layout: Einfaches Titelblatt. Seitentitel mit Anfangsbuchstabe des Autors bzw. Titels und Format der verzeichneten Bücher auf allen beschriebenen und auch einigen unbeschriebenen Seiten von verschiedenen Händen. Seiten oft nur wenig beschrieben, viele leere Seiten mit Raum für Nachträge. Schwarze und braune Tinte.

Nachträge und Benutzungsspuren: Verzeichnis nicht in einem Zug geschrieben, viele Nachträge von mehreren Händen. Auf 2v Ergänzungen am Rand. Auf Seiten mit mehreren Titeln Summe aller auf der jeweiligen Seite verzeichneten Titel nachträglich am Seitenende vermerkt (von gleicher Hand wie in BAV, Pal. lat. 1929, 1934, 1937, 1940, 1942, 1944 und 1946), allerdings noch vor den Ergänzungen der vierten Hand.

Einband: Römischer Einband zwischen 1860 und 1866: helles Pergament über Pappe; auf Rücken goldgeprägte Wappen von Papst Pius IX. und Kardinalbibliothekar Antonio

Tosti sowie grünes Signaturschild und verblasster Rückentitel in Blei: *Catalogi*.
Grüner Farbschnitt.

Provenienz: Heidelberg

Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift: Teil eines 10 Bände umfassenden, nach Sachgebieten gegliederten Gesamtinventars der Schlossbibliothek vor der von Ottheinrich veranlassten Überführung in die Heiliggeistkirche (vgl. CHRIST, Handschriften, S. 7-9).

Literatur: Martina BACKES, Das literarische Leben am kurpfälzischen Hof zu Heidelberg im 15. Jahrhundert. Ein Beitrag zur Gönnerforschung des Spätmittelalters (Hermanea, N.F., Bd. 68), Tübingen 1992, S. 95f., Anm. 139; Karl CHRIST, Die altfranzösischen Handschriften der Palatina, in: Zentralblatt für Bibliothekswesen 46, 1916, Beiheft, S. 7-9; Wolfgang METZGER, Wissenschaft und Bibliophilie. Die Bibliotheca Palatina von Ludwig V. bis zu Johann Casimir, in: Kostbarkeiten gesammelter Geschichte. Heidelberg und die Pfalz in Zeugnissen der Universitätsbibliothek, hrsg. von Armin Schlechter, Heidelberg 1999, S. 20f., Anm. 3.

INHALT

1r-35r Katalog der Schlossbibliothek, Physik und philosophische ‚Opera omnia‘

2r-4v A
5r-6r B
7r-8v C
9v-10v D
11r-12r E
13r F
14r-15v G
16r-17v H
18r-19v I/J
20r-21r L
22r-23v M
24r-25r N
26r-27v P
28r-28v Q
29r-30r R
31r S
32r-33v T
34r V
35r X

1ar-1av leer

1r-35r

Verfasser: ---

Titel: ‚Physica. Item Philosophorum opera omnia, als (?) Platonis, Aristotelis etc. Ciceronis etc.‘

Angaben zum Inhalt: Katalog der physikalischen Werke sowie der philosophischen Gesamtausgaben der Schlossbibliothek Kurfürst Ottheinrichs. Werke alphabetisch nach dem Vornamen des Autors bzw. Titel und nach Format (beginnend mit dem größten) geordnet. (1. 2r-4v) *A Physica*. (2. 5r-6r) *B Physica*. (3. 7r-8v) *C Physica*. (4. 9v-10v) *D*. (5. 11r-12r) *E*. (6. 13r) *F*. (7. 14r-15v) *G*. (8. 16r-17v) *H*. (9. 18r-19v) *I Physica*. (10. 20r-21r) *L Physica*. (11. 22r-23v) *M*. (12. 24r-25r) *N Physica*. (13.

26r-27v) *P Physica*. **(14. 28r-28v)** *Q Physica*. **(15. 29r-30r)** *R Physica*. **(16. 31r)** *S*. **(17. 32r-33v)** *T Physica*. **(18. 34r)** *V Physica*. **(18. 35r)** *X Physica*. Unter dem Buchstaben X finden sich keine Einträge. Titelangaben teilweise knapp, teilweise ausführlich mit Druckort und -jahr (bis 1557); bei Handschriften ist der Beschreibstoff vermerkt. Auf 3r finden sich hinter einigen Titeln Zahlenfolgen (Angaben zum Standort?). Verzeichnet sind hauptsächlich lateinische und deutsche, aber auch einige griechische und französische Werke.

Rubrik (*incipit*): 1r >*Physica*. < *Item Philosophorum opera omnia, als [?] Platonis, Aristotelis etc. Ciceronis etc.*

35v-36*v leer

Urla Rasch
Universitätsbibliothek Heidelberg
Stand: 04/2018

Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur:

http://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/bpd/bibliotheca_palatina/litsigl_pal-lat.html